

## Über verbotene Feldwege zum Golfplatz

Der Golfpark Renneshof wünscht sich zusätzliche Hinweisschilder für die richtige Anfahrt. Der Landesbetrieb Straßen NRW lehnt zusätzliche Schilder ab. Auch die Technische Beigeordnete Martina Stall sieht keine Möglichkeit.

VON WILLI SCHÖFER

**ANRATH** Wer die Straßenbezeichnung „Zum Renneshof 10“ in sein Navi eingibt, wird meist über unerlaubte Wirtschaftswegen zum Golfpark am Rande von Anrath geführt. Darüber ärgern sich Landwirte, Spaziergänger und natürlich der Betreiber des Golfplatzes, der mit großem finanziellen Aufwand eine öffentliche Straße direkt zum denkmalgeschützten Vierkanthof mit den 18 Spielbahnen und der öffentlichen Drivingrange gebaut hatte. „Müssen erst noch Unfälle passieren, bis eine einwandfreie Verkehrslenkung möglich ist?“, fragt der Manager des Golfparks, Rainer Kunz. Seit Dezember 2014 kämpft er um Verbesserungen.

Im Oktober 2014, die 18-Loch-Anlage war gerade fertig geworden, hatte Rainer Kunz mit seiner Arbeit begonnen. Schon wenige Wochen später monierte er bei der Stadt Willich die seiner Auffassung nach unzureichenden und unübersichtlichen Beschilderungen. Nur ein Beispiel: Es gab zwar die neue Alleen-Zufahrt, die von der L 379, Kempener Straße, zum Golfplatz führt. Allerdings wurden dort irreführende Durchfahrtsverbots-Schilder aufgestellt. Lediglich verbunden mit einem kleinen Hinweisschild, dass ein Befahren in einem Abschnitt von 800 Metern, also bis zum Parkplatz des Golfplatzes, erlaubt. „Viele unserer Mitglieder und Gäste riefen damals an und fragten nach, ob sie denn jetzt diesen Weg befahren dürfen oder nicht“, erinnerte sich Kunz. Im September 2015 stellte der Manager dann den offiziellen Antrag auf Veränderungen. Ihm ging es neben einer besseren Beschilderung auch darum, den Zufahrts- und teilweise Durchfahrtsverkehr aus den engen Wirtschaftswegen heraus zu halten, diese durch Poller für die Allgemeinheit zu sperren. Die Verwal-

tung ermittelte darauf hin durch sogenannte Frequenzzähler oben an einem Wegeschild den Verkehr auf dem Wirtschaftsweg „Zum Renneshof“ und stellte fest, dass wegen des geringen Fahrzeugaufkommens keine Notwendigkeit gesehen werde, dort Poller zu installieren. Was Kunz vor allem noch immer aufregt: „Die Zählung wurde im Oktober und November 2015 durchgeführt. Zu einem Zeitpunkt, als eigentlich die Haupt-Golfsaison zu Ende war.“

Wenn man von Willich kommend den Golfplatz erreichen will, fährt man am großen Kreuzungsbereich (L 379/L 384) vorbei. Dort, wo es links nach Anrath, rechts nach Krefeld und geradeaus über die Kempener Straße (L 379) in Richtung St. Tönis geht. Etwa 500 Meter weiter ist auf der Kempener Straße die einzige legale Zufahrt zum Golfpark, die dort auch beschildert ist. An der genannten Kreuzung wird aber nicht darauf hingewiesen, dass man geradeaus zum Golfplatz weiterfahren muss, so dass die Navis die Autofahrer, die beispielsweise das öffentliche Restaurant im Golfpark besuchen möchten, erst einmal in Richtung Krefeld und dann verbotenerweise über die Wirtschaftswegen geführt werden. Auch hier bemüht sich Rainer Kunz seit langem um Abhilfe und um Anbringung des Symbols „Golfplatz“ auf den Wegweisern an dieser großen Kreuzung. „Sicherlich wäre so eine Art Golfplatz-Piktogramm auf den Hinweistafeln sinnvoll, aber der zuständige Landesbetrieb erlaubt dies nicht, da die Straßenverkehrsordnung so etwas offenbar nicht vorsieht“, sagte auf Nachfrage der Rheinische Post die Technische Beigeordnete der Stadt Willich, Martina Stall, die selbst eine leidenschaftliche Golfspielerin ist. Auch dies kann Rainer Kunz nicht gelten lassen. „Gibt es in Rheinland Pfalz eine andere Straßenverkehrsordnung?“, fragt er und



Auch zukünftig leiten die Navis erst einmal weiterhin viele Autofahrer, die aus Krefeld über die wieder freigegebene L 384 anreisen, in die irre beziehungsweise auf falsche Wege. Das Foto zeigt das Verbotsschild an der L 384 (Holterhöfe). Erlaubt ist die Anfahrt über die Kempener Straße.

RP-FOTOS (2): WOLFGANG KAISER

### INFO

#### Golfpark Renneshof hat 600 Mitglieder

Dem Golfpark Renneshof mit seiner professionellen Golfschule (mit zwei Trainern) gehören derzeit rund 600 Mitglieder an, davon sind 62 Kinder und Jugendliche. Seit September 2015 gibt es dort auch eine öffentliche Gastronomie. Dort sind auch private Feiern mit einer Personenzahl von maximal hundert möglich. Näheres über Schnupperrgolf, Mitgliedschaft und Preise und auch über den richtigen Anfahrtsweg erfährt man unter: „<http://gc-renneshof.de/>“.



Rainer Kunz, Manager des Golfclubs, hält den Lageplan des Golfparks Renneshof zwischen der L 379 (Kempener Straße) und L 384 (Holterhöfe) in die Kamera.

legt beim RP-Besuch gemachte Fotos aus seinem letzten Urlaub im Eifelkreis Bitburg-Prüm vor. Dort stehen auf den normalen Hinweistafeln, die ins Bitburger Land führen, Zusätze wie „Golfodrom“ oder „Golf Resort“. „Ich habe das Gefühl, die Behörden verstecken sich hinter der Straßenverkehrsordnung. Sie sollen mir nicht immer sagen, was nicht geht, sondern wie es funktionieren und besser werden kann“, hat der Manager seine Hoffnung noch nicht ganz aufgegeben. Seine Bitte an die Verantwortlichen: „Lasst uns alle mal bei einem Ortstermin treffen.“ So etwas hat es nämlich offenbar bislang noch nicht gegeben. Kunz hat sich jetzt deshalb direkt an die Landesbehörde, an „Straßen NRW“, in Mönchengladbach gewandt.

## Betrugsversuch mit falschem Gewinnversprechen

**WILlich** (RP) Mehrfach versuchten Unbekannte, einen 53-jährigen Willicher mit falschen Gewinnversprechen zu einer Geldüberweisung zu bewegen. Wie es in einer Pressemitteilung der Polizei im Kreis Viersen heißt, riefen Unbekannte mindestens zehnmal zwischen dem 28. Juni und dem 2. August den Willicher an und erklärten, sie seien Angestellte einer ausländischen Bank. Der Angerufene habe bei einer Verlosung

70.000 Euro gewonnen. Um den Gewinn ausgezahlt zu bekommen, sollte er zuerst 1.230 Euro an einen Notar im Ausland bezahlen. Als die Unbekannten immer eindringlicher auf den Willicher einwirkten, schöpfte er Verdacht, dass es sich um einen Betrugsversuch handeln könnte und wandte sich an die Polizei. Die Polizei rät: Überweisen Sie kein Geld auf bloße Gewinnversprechen hin. Seien Sie skeptisch.

## Nach Umarmung ist die Geldbörse verschwunden

**WILlich** (RP) Am Dienstag zwischen 23.20 und 23.30 Uhr wird ein 28-jähriger Willicher an der Bushaltestelle Frankenseite an der Krefelder Straße aus einer Personengruppe heraus angesprochen und nach Zigaretten gefragt. Er gibt einem jungen Mann aus der Gruppe eine Zigarette. Dieser bedankt sich überschwänglich und umarmt den „Spender“. Als die Gruppe sich entfernt hat, bemerkt der Willicher,

dass seine Geldbörse aus der Hosentasche verschwunden ist. Er vermutet, dass sie bei der Umarmung gestohlen wurde. Der Bestohlene beschreibt den mutmaßlichen Tatverdächtigen als etwa 25 bis 30 Jahre alt, kurze dunkle Haare an den Seiten rasiert. Er trug ein beigefarbenes Hemd und hatte einen Bart. Nach Angabe des Geschädigten sah er südländisch aus. Hinweise von Zeugen unter Tel. 02162/377-0.

## Einbrecher scheitern an gut gesichertem Haus

**WILlich** (RP) Alle Mühe, die sich mutmaßliche Einbrecher bei einem Reihenhauses im Wegerfeld machten, war vergebens. Am Dienstag zwischen 7 und 16.10 Uhr versuchten Unbekannte, mit brachialer Gewalt zunächst die Haustür des Hauses aufzuhebeln. Sowohl die Tür selbst, als auch der Rahmen hielten den Versuchen jedoch stand. Danach wandten sie sich, nach Aufhebeln einer Zugangstür zum Wintergar-

ten, einem Schiebeelement an der Rückseite des Hauses zu. Doch auch dieses Element ließ sich nicht aufhebeln. Die Tatverdächtigen richteten zwar erheblichen Schaden an Fenster und Tür an, gelangten jedoch nicht ins Haus. Tipps zur Einbruchssicherung gibt die Polizei jeden zweiten Montag im Monat um 19 Uhr bei der Polizei in Dülken, Mühlenberg 7. Voranmeldung unter Tel. 02162/377-1700 oder 1705.



## Sommerschlussverkauf bei Braun

Sparen Sie am Preis – nicht an der Qualität

für Sie:		für Ihn:	
Betty Barclay KLEID	2.OG <del>119,99</del> 60,-	Camel active LEGER-SAKKO	1.OG <del>149,95</del> 90,-
Mac HOSE	EG	Tommy Hilfiger BERMUDA	1.OG <del>79,95</del> 40,-
Tommy Hilfiger POLO	3.OG <del>59,95</del> 30,-	Brax 1/2-ARM-POLOSHIRT	EG <del>59,95</del> 25,-
Cinque T-SHIRT	3.OG <del>39,95</del> 20,-	Katt FREIZEITHEMD	EG <del>39,95</del> 20,-

Nur noch bis Samstag, 6.8.

**Braun**

MOERS  
im Haus

Das individuelle Mode+Sport-Center